



Ausflugszug REBLAUS EXPRESS Eine Chronologie

Seite 1

Chronologie des *Reblaus Express*:

21. Aug. 1910 Eröffnung der 40 km langen Lokalbahn RETZ- DROSENDORF.

8. Juni 2001 Letzter ÖBB- Güterzug im Teilabschnitt WEITERSFELD – DROSENDORF.

9. Juni 2001 Letzter ÖBB- Reisezug zwischen RETZ und DROSENDORF.

10. Juli 2001 ÖBB- Sonderzug RETZ – DROSENDORF mit dem VT 5044.06. Dieser, vom Drosendorfer Bgm. Franz KRESTAN durchgesetzte Zug, ist Anlass dafür, sich für die Installierung planmäßiger „Nostalgiezüge“ zwischen R und Df einzusetzen. Die „ÖBB- Nostalgie“ kann dafür auch die Unterstützung der NÖVOG erwirken.

5. Mai 2002 Wieder-Eröffnungsdampfsonderzug mit 77.250 + 77.66 + 10x 2Ax R- Df- R. Erste 77er- Doppeltraktion auf dieser Strecke seit Einstellung des Dampfbetriebs im Jahr 1973.

Die Stationen Hessendorf, Johannesthal und Zissersdorf werden nicht bedient.

Saisonen 18. 5. – 22. 9. 2002 u. 19. 4. – 19. 10. 2003..... Der „Reblaus Express“ verkehrt mit nur je einem Zugpaar und befördert dabei 2821 bzw. 3333 FahrGÄSTE pro Saison.

Fahrplan **2002**: R ab 09:15 – Df an 10:30 / ab 16:00 – R an 17:15.

Fahrplan **2003**: R ab 09:15 – Anglerparadies Hessendorf 10:03 / 10:15 – Df an 10:30 / ab 16:00 – R an 17:17.

Der Zug besteht aus je einem blauen Fahrradtransportwagen Gbkkv-vx und grünem Dienstwagen („Halbklasse“ BDihwo) und wird vom Dieseltriebwagen 5042.14 gezogen. Bei Ausfall dieses VT wird ein grüner Zweiachser mit offenen Einstiegsplattformen (Biho) mitgenommen und dieser Wagensatz von einer, damals noch plm. in R verfügbaren 2050er, 2143er oder 2048er gezogen. Für größere Reisegruppen wird der „Reblaus Express“ mit extra aus WIEN zugeführten Vierachsern verstärkt.

Saison 15. 5. – 26. 10. 2004..... Der „Heurigenwaggon“ kommt dazu und wird von Winzerfamilien aus der Region in Form einer Buschenschank bestens bewirtschaftet. Deshalb wird ab nun auch ein zweites Zugpaar geführt und der dafür unpraktisch gewordene 5042er wird nach und nach durch die stärkere 2045.20 ersetzt.

Die FahrGAST- Zahl erhöht sich auf 5467 FG.

Fahrplan **2004**: R ab 09:20 – Df an 10:55 / ab 11:50 – R an 13:12 und R ab 14:20 – Df an 15:43 / ab 15:50 – R an 17:12.

An jedem 1. Sonntag im Monat wird Anschlussbus (ÖBB- Postbus) in die Tschechische Thayastadt VRANOV geführt: GERAS ab 10:45 – Df ab 11:00 / VRANOV ab 14:20.

Saison 1. 5. – 26. 10. 2005 Unter dem Titel „Kunst in Bewegung“ stellen Künstler ihre Bilder, Seidenmalereien, etc. temporär im „Reblaus Express“ aus. Dafür wird extra ein geeigneter „Schlierenwagen“ (BDpl) in R bereitgehalten. Die FahrGAST- Zahl steigt auf 5633 FG.

Die 2045er erleidet, nach einigen anderen erhaltungsbedingten Schäden, letztendlich den Bruch eines Antriebszahnkranzes (alter Anriss) und muss bereits im Mai in die Werkstätte abgestellt werden. Sie kehrt aber nie mehr zurück und wird durch, in R für den Fahrverschub vorgehaltene, 2143er ersetzt. Es handelt sich dabei vorwiegend um die, Ende 2004 optisch annähernd in den Auslieferungszustand zurückversetzte und deshalb blutorange lackierte, 2143.35.

Saison 1. 5. – 26. 10. 2006 In der Nacht von Do, 29. auf Fr, 30. Juni 2006 unterspült ein Unwetter das Gleis im Abschnitt WEITERSFELD – LANGAU an mehreren Stellen und schwemmt Schotter aus. Im Streckenkilometer 21,1, vor dem Durchlass über das „Galinabach´l“, hängt das Gleis, auf eine Länge von ca. 30 Metern in ca. 1 Meter Höhe, durch. Spontan erklären sich die Busfahrer der parallel zur Lokalbahn verkehrenden ÖBB- Postbuslinie bereit, den Bahnhof in WEITERSFELD anzufahren und die FahrGÄSTE des dorthin verkürzten „Reblaus Express“ aufzunehmen. Die FahrGAST- Betreuer fahren auch mit und erfreuen durch ihre Erklärungen im Schienenersatzverkehrsbus die FahrGÄSTE.



Ausflugszug REBLAUS EXPRESS Eine Chronologie

2011

Seite 2

Fortsetzung von Seite 1:

Das Land NÖ – repräsentiert und von Anfang an engagiert vertreten durch die Niederösterreichische Verkehrsorganisationsges. m. b. H NÖVOG – die sechs Anrainergemeinden DROSENDORF, GERAS, LANGAU, WEITERSFELD, HARDEGG und RETZ, der „Verein zur Erhaltung und Betrieb des Reblaus Express“ und einige beherrzte Eisenbahner, beginnen mit der Planung der Reparaturmaßnahmen und, nach Ende der Saison, mit der (diskreten) Wiederherstellung der Strecke und beschädigten Durchlässe.

Mit Ablauf dieser Saison wird der Anschlussbus nach VRANOV, welcher in diesem Jahr nur mehr ab DROSENDORF angeboten wird, wegen zu geringer Frequenz eingestellt.

Durch die Anerkennung der in diesem Jahr neueingeführten „Niederösterreich- CARD“ und vor allem durch das hervorragende Krisenmanagement aller Betroffenen, kann die Anzahl der FahrGÄSTE sensationell auf 8634 gesteigert werden!

Saison 1. 5. – 26. 10. 2007 Nur einen Tag vor Wiederaufnahme des Planbetriebs über die Gesamtstrecke, können alle Schäden behoben und die Zulassung zum Befahren des betroffenen Gleisabschnitts erwirkt werden. Besonders hervorzuheben ist die aktive Beteiligung der Gemeinden, welche Menschen, Maschinen und Material für die Reparaturarbeiten kostenlos zur Verfügung gestellt haben („Moneten“ hatten / haben sie auch nicht...).

Dieses bemerkenswerte Engagement dankt die NÖVOG den beiden Regionen „Retzer Land“ und „Waldviertler Wohlviertel“, indem sie ab Juli ein drittes Zugpaar bei der ÖBB- ErlebnisBahn bestellt und den Linienbus (Kurs 1255), an Verkehrstagen vom „Reblaus Express“, über HARDEGG im Nationalpark Thayatal leitet. Die Lokalbahn R- Df erhält wieder eine echte Verkehrsfunktion, weil einige Orte nunmehr nur mit dem Zug „öffentlich“ erreichbar sind. Dies wird auch bei den Tarifen berücksichtigt.

Der Fahrplan ab **Juli 2007**: R ab 09:20 – Df an 10:55 / ab 11:50 – R an 13:08 und R ab 13:20 – Df an 14:38 / ab 14:50 – R an 16:08 und R ab 16:20 – Df an 17:38 / ab 17:50 – R an 19:08. Ab nun bleibt der Zug auch wieder in ZISSERSDORF stehen.

Der Dienstwagen wird mit Graffiti beschmiert und bekommt nach Saisonschluss einen Neulack.

Weil das geringe Interesse am Projekt „Kunst in Bewegung“ aktiv teilzunehmen nachläßt und der Aufwand dafür zu hoch ist, wird es mit Saisonende vom Programm gestrichen.

Mit 17236 FahrGÄSTEN kann die Beförderungszahl aus dem Vorjahr sogar fast verdoppelt werden.

Saison 1. 5. – 26. 10. 2008 Ab August wird der blaue Fahrradtransportwagen durch einen grünen ersetzt. Dieser ist auch mit besseren Fahrradhalterungen ausgestattet. Der Wagensatz besteht nun schon grundsätzlich aus fünf zweiachsigen Waggons.

Die Funktion des Zugbegleiters wird auf zwei Personen aufgeteilt. Betriebliche Obliegenheiten nimmt ausschließlich der ÖBB- Zugführer (= neu) wahr und die kommerziellen Belange übernimmt der FahrGAST- Betreuer vom „Verein“. Die Haltestelle OBERHÖFLEIN wird, wegen zu geringer Frequenz und um wertvolle Fahrzeit zu gewinnen, nicht mehr bedient.

17718 FahrGÄSTE werden begrüßt.

Saison 1. 5. – 26. 10. 2009 steht im Zeichen der NÖ- Landesausstellung in HORN, RAABS u. TELČ. Es gibt in Df „Shuttlebusse“, welche diese drei Städte verbinden und sich reger Inanspruchnahme erfreuen. Der „Erlebniszug Reblaus Express“ wird, als eines von sechs besonders qualifizierten Ausflugszielen, umfassend mitbeworben.

19790 FahrGÄSTE werden begrüßt.

Saison 1. 5. – 31. 10. 2010 100 Jahre Lokalbahn R- DF! Die NÖVOG, die beiden Regionen und die 6 Gemeinden und der Verein feiern begeistert mit. Die Stationen werden besonders herausgeputzt und mit Fahnen behängt.

Höhepunkte sind der Plandampfbetrieb Mitte Mai mit Rh. 93, das Bahnhofsfest in R (am 21. / 22. 8., mit Sonderpostamt und Fahrzeugschau) und vor allem der Jubiläumsdampfsonderzug am 22. August.



Ausflugszug REBLAUS EXPRESS Eine Chronologie

REBLAUS EXPRESS 2011

Seite 3

Fortsetzung von Seite 2:

Während die 93er, wegen schlechter Kohle und bei saumäßigem Wetter, nach und nach ihren Dienst versagt, entfaltet sich der von einer sehr schön geschmückten 52er geführte „Jubelzug“ zu einem wahren Triumphzug! Bei „Kaiserwetter“ sind alle geladenen Honoratioren von der Anteilnahme der Bevölkerung und deren Vertreter am Schicksal ihrer Lokalbahn sehr beeindruckt. Die NÖVOG wähnt sich in ihrem Entschluß bestätigt, die Lokalbahn von den ÖBB zu kaufen und den „Reblaus Express“ weiterzuführen.

Erstmals wurden mehr als 20000 FG, nämlich genau 20988, befördert.

Mit **12. Dezember 2010** geht die Lokalbahn RETZ- DROSENDORF in das Eigentum des Landes NÖ über und soll künftig mit dem „Ausflugszug Reblaus Express“ von Mai bis Oktober bedient werden.

Mit der Übernahme der Strecke durch die NÖVOG und Weiterführung als `Anschlussbahn mit beschränkt öffentlichem Verkehr`, endet auch die planmäßige Bedienung der Güterabfertigungsstellen in NIEDERFLADNITZ, PLEISSING-WASCHBACH und WEITERSFELD durch die ÖBB- RailCargo.

Saison 30. 4. – 26. 10. 2011 Die Führung vom „Ausflugszug Reblaus Express“ bleibt in dieser Saison weiterhin der ÖBB- ErlebnisBahn übertragen. Die FahrGAST- Betreuer werden vom „Verein“ gestellt.

In NIEDERFLADNITZ muß, aufgrund behördlicher Vorschreibung, die Weiche 51 (führt in ein `Stumpfgleis` hinein) als sog. Schutzweiche, bei jedem Passieren eines Zuges, durch das Zugpersonal gestellt werden. Dafür wird an Ort und Stelle ein Zentralschloß als Sicherheitsanlage errichtet. Mit einem solchen werden auch die Bahnhöfe WEITERSFELD und DROSENDORF ausgerüstet. Die Ladestelle PLEISSING- WASCHBACH, sowie die Bahnhöfe LANGAU und ZISSERDORF bleiben davon, bis zur Wiederaufnahme des Güterverkehrs, ausgenommen und fungieren deshalb vorläufig nur als Haltestellen.

Ab Mitte Jänner wäre planmäßiger Güterverkehr, aufgrund der mittlerweile angepaßten Betriebsvorschriften, sogar wieder bis LANGAU möglich; temporär könnten aber auch die Bahnhöfe ZISSERDORF und DROSENDORF bedient werden. (Jedoch soll es in diesem Jahr nicht mehr dazu kommen.)

Der „Heurigenwagen“ ist nun auch Teil der „Weinviertler Weinstraße“ und deshalb beginnt diese Saison bereits mit Eröffnung der „Weintour 2011“ am Sa, 30. April. Ende Juni finden Veranstaltungen zum Jubiläum „10 Jahre Reblaus Express“ statt. In LANGAU gibt es am Do, 23., Sa, 25 u. So, 26. 6. einen „Kirtag am Bahnhof“ mit Sonderpostamt, Sonderpostbeförderung und Treffen verschiedenster „Oldtimergattungen“. Für Kinder gibt es eine Mini-Dampfgartenbahn zum Mitfahren. Das jeweils erste und dritte Zugpaar vom „Reblaus Express“ wird mit einer Dampflok Reihe 93 bespannt. Am dazwischenliegenden Freitag gibt es einen Foto- Dampfsonderzug. Diese Veranstaltungen werden, dank der sehr guten Organisation seitens der Langauer Vereine, ein sehr guter Erfolg mit nachhaltiger Identitätsstiftung in der Bevölkerung! Auch der Foto- Dampfsonderzug erhält beste Kritiken, so wird er von den teilnehmenden `Eisenbahnfreunden` als das beste bezeichnet, das jemals auf diesem Gebiet angeboten worden ist.

Die Zielvorgabe durch die NÖVOG lautet, mittelfristig 60000 FahrGÄSTE auf der Lokalbahn RETZ- DROSENDORF zu befördern. Als erstes allgemein sichtbares Zeichen der Ertüchtigung dieser Lokalbahn, wird im September 2011 begonnen, die 700m lange 20km/h- Langsamfahrstelle, zwischen OBERHÖFLEIN und dem „Anglerparadies Hessendorf“, durch den Austausch morscher Schwellen (Folge des Hochwassers 2006), zu beseitigen. Es werden altbrauchbare Holzschwellen von der FJB eingebaut. Mit überzähligen Altschwellen wird die Langsamfahrstelle im Bereich von NIEDERFLADNITZ wesentlich verkürzt, sodass auch hier wieder einiges an Fahrzeit gewonnen wird. Zeitgleich wird auch der Bahnsteig im „Anglerparadies“ auf ca. 100 Meter verlängert, damit alle 6 Zweiachser (inkl. Fahrradwaggon) daran halten können.

Die FahrGAST- Frequenz 2011 ist mit 22.000 Fahrgästen um 5% gegenüber dem Vorjahr gestiegen!

Die Saison 2012 dauert von 1. Mai bis 28. Oktober.